

Sitzungsniederschrift

32. Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungsort: Seminarhotel Aurich, Raum Borkum, Grüner Weg 2, 26605 Aurich		
Sitzungsdatum: 07.09.2020	Sitzungsbeginn: 15:03 Uhr	Sitzungsende: 16:56 Uhr

Mitglieder / Anwesende	Fraktion / Gruppe	Funktion Anmerkung
Vorsitz		
Gossel, Arnold	CDU	
Mitglieder		
Akkermann, Hermann	SPD	
Bargmann, Bodo	CDU	
Harms, Antje	SPD	
Ihnen, Hermann	SPD	Vertretung für Herrn Wiard Siebels
Jelken, Friedhelm	CDU	
Jeromin-Oldewurtel, Beate	GRÜNE	
Kleen, Barbara	SPD	
Looden, Jan-Adolf	AfD	Vertretung für Herrn Holger Looden
Meyer, Alfred	SPD	
Meyerholz, Hans-Gerd	BWM	
Roß, Helmut	AKSBG	Vertretung für Herrn Franz Constant
Strömer, Wilhelm	FW	Vertretung für Herrn Rainer Feldmann
Grundmandat		
Seelgen, Blanka	DIE LINKE.	
Verwaltung		
Hanekamp, Nicole		Protokollführerin
Meinen, Olaf		Landrat
Saathoff, Irene		Amtsleiterin Zentrale Finanzverwaltung

Nicht anwesend:**Mitglieder**

Constant, Franz	AKSBG
Feldmann, Rainer	Feldmann/Trei
Looden, Holger	AfD
Siebels, Wiard	SPD

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- | | |
|------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. | Eröffnung der Sitzung |
| 2. | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit |
| 3. | Feststellung der Tagesordnung |
| 4. | Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 22.06.2020 |
| 5. | Einwohnerfragestunde |
| 6. | Zweiter Budgetbericht für das Haushaltsjahr 2020 |
| 7. | Zurückgestellte Anträge zum Haushaltsplan 2020 |
| 7.1. | Antrag der CDU-Fraktion zum Haushaltsplan 2020, Stärkung und finanzielle Entlastung der Gemeinden und Städte im Landkreis Aurich
Vorlage: IX-AF/2020/010 |
| 7.2. | Antrag der SPD-Fraktion zum Haushaltsplan 2020, Gesicherte Finanzierung der Kindertagesstätten in den Kommunen des Landkreises gewährleisten
Vorlage: IX-AF/2020/008 |
| 7.3. | Antrag der SPD-Fraktion zum Haushaltsplan 2020, Erhöhung des Haushaltsansatzes für Ausbau und Sanierungsmaßnahmen an Fahrradwegen
Vorlage: IX-AF/2020/009 |
| 7.4. | Antrag der AfD-Fraktion zum Haushaltsplan 2020, Vorantreiben des Schuldenabbaus in Höhe von mind. 5 % pro Jahr
Vorlage: IX-AF/2020/004 |
| 7.5. | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Entwicklung eines Leitbildes für den Landkreis Aurich
Vorlage: IX-AF/2020/013 |
| 7.6. | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Stellenplan 2020, Einrichtung von zwei weiteren Stellen für Lerntherapie im Landkreis Aurich (Produkt 243-01)
Vorlage: IX-AF/2020/014 |
| 7.7. | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Stellenplan 2020, Einrichtung einer weiteren Stelle zur Denkmalpflege im Landkreis Aurich (Produkt 523-01)
Vorlage: IX-AF/2020/015 |
| 7.8. | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Haushaltsplan 2020, |



	Verringerung der Haushaltsansatzes bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und sonstigen ordentlichen Aufwendungen Vorlage: IX-AF/2020/016
7.9.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Haushalt, Transparenz in der Mittelverantwortung der Teilhaushalte Vorlage: IX-AF/2020/017
7.10.	Antrag der Gruppe Freie Wähler/Feldmann/Trei zum Haushaltsplan 2020, Erhöhung des Haushaltsansatzes für die Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) um 150.000 € Vorlage: IX-AF/2020/018
7.11.	Antrag der Gruppe Freie Wähler/Feldmann/Trei zum Haushaltsplan 2020, Erhöhung der Förderung für die Kunstschule Norden um 20.000 € Vorlage: IX-AF/2020/019
8.	Überörtliche Prüfung gem. §§ 1 bis 4 NKPG, Finanzstatusprüfung Region Hannover und 14 Landkreise Vorlage: IX/2020/165
9.	Verschiedenes, Wünsche, Anregungen
10.	Einwohnerfragestunde
11.	Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Gossel eröffnete um 15.03 Uhr die 32. Sitzung des Finanzausschusses. Er begrüßte die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung und die Vertreter der Presse.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Gossel stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Abgeordneter Roß nahm für den Abgeordneten Constant, Abgeordneter Strömer für den Abgeordneten Feldmann an der Sitzung teil.

Abgeordneter Jan-Adolf Looden vertrat den Abgeordneten Holger Looden und Abgeordneter Ihnen vertrat den Abgeordneten Siebels.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Fassung festgestellt.



TOP 4 **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 22.06.2020**

Die Niederschrift über die 31. Sitzung des Finanzausschusses am 22.06.2020 wurde einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

⇒ **einstimmig beschlossen**

TOP 5 **Einwohnerfragestunde**

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Wortmeldungen vor.

TOP 6 **Zweiter Budgetbericht für das Haushaltsjahr 2020**

Frau Saathoff erläuterte ausführlich den zweiten Budgetbericht für das Haushaltsjahr 2020 gemäß der Anlage 1.

Abgeordnete Jeromin-Oldewurtel fragte im Zusammenhang mit den Ausführungen zur Ubbo-Emmius-Klinik, von wem die Pauschale für die persönliche Schutzausrüstung in Höhe von 50 € bezahlt werde.

Landrat Meinen sagte, dass die Erstattung seitens des Bundes erfolge.

Abgeordneter Meyerholz erkundigte sich, ab wann die Änderung der Ausgleichszahlung (Nr. 1 auf der Seite 3 des Budgetberichtes) für die Krankenhäuser gelte.

Frau Saathoff sicherte eine Information im Protokoll zu.

Anmerkung zum Protokoll:

Gemäß Rücksprache mit der UEK gilt der Bewilligungszeitraum für die Ausgleichszahlungen bis zum 30.09.2020, ab Juli 2020 erfolgt eine Kürzung auf den reduzierten Betrag. Eine Verlängerung steht bislang noch nicht fest.

Bezüglich der Einsparungen bei den Personalaufwendungen ergänzte **Landrat Meinen**, dass der Landkreis Aurich, wie auch viele andere Kommunen, Schwierigkeiten habe, qualifiziertes Personal zu bekommen. Die Personalgewinnung werde in einer der nächsten Sitzungen des Personalausschusses thematisiert. Zukünftig müsse noch deutlich mehr ausgebildet werden als in der Vergangenheit.

Abgeordneter Meyerholz wollte wissen, warum bei der Außenstelle des Gymnasiums Ulricianum zwei Tagesbetreuungsstellen eingerichtet werden. Seinerzeit sei nur eine Tagesbetreuungsstelle geplant gewesen.

Frau Saathoff sagte, dass sich ein erhöhter Betreuungsbedarf herausgestellt habe. Nähere Informationen würden im Protokoll aufgenommen werden.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Aufgabe, eine bedarfsgerechte Kindertagesbetreuung sicherzustellen, ist eine originäre Pflicht des Landkreises Aurich. Deshalb war zunächst für das Haushaltsjahr 2020 die Schaffung von 10 Tagespflegeplätzen geplant.

Darüber hinaus sieht die Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung 2021/2022 und für die Folgejahre aufgrund des steigenden Bedarfs an Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren in der Stadt Aurich eine weitere Tagesbetreuungsstelle in Egels vor.

Zwischenzeitlich hat sich der höhere Bedarf an Betreuungsplätzen jedoch weiter manifestiert, so dass weitere 10 Tagesbetreuungsstellen früher als erwartet geschaffen werden müssen. Da der Bau von zwei Tagespflegestellen in zwei kurz aufeinander folgenden Abschnitten jedoch unwirtschaftlich gewesen wäre, hat sich die Kreisverwaltung entschieden, 20 Tagespflegeplätze in einer Baumaßnahme zu errichten.

Die Finanzierung ist durch Einsparungen bei anderen Bauvorhaben gesichert.

Abgeordnete Harms fragte nach, wann die Umsetzung der Baumaßnahmen für die BAV (Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen) in den Räumlichkeiten der IGS Aurich erfolge.

Landrat Meinen informierte, dass die Vertragsentwürfe vorliegen würden, die Unterzeichnung werde zeitnah erfolgen. Die Umsetzung der baulichen Veränderungen werde unmittelbar nach Vertragsunterzeichnung erfolgen.

Abgeordneter Bargmann erkundigte sich, ob noch eine Vorstellung der baulichen Maßnahmen erfolge. Im Zusammenhang mit der Planung des Neubaus der IGS Aurich sei schließlich ein Abriss vorgesehen gewesen.

Abgeordneter Meyerholz wollte wissen, ob der BAV auch das ehemalige Bundeswehrgelände angeboten worden sei.

Landrat Meinen antwortete, dass die Planung seitens des Technischen Gebäudemanagements vorgenommen werde. In Bezug auf das Bundeswehrgelände habe es auch Gespräche gegeben. Die Anforderungen seitens der BAV seien hoch gewesen. Der Nutzungsvertrag werde über einen Zeitraum von drei Jahren mit der Option einer Verlängerung abgeschlossen. Wichtig sei die Sicherung der 70 Arbeitsplätze in Aurich.

Abgeordnete Jeromin-Oldewurtel fragte nach, wofür die 3 Mio. € für die Bewältigung der Corona-Pandemie genau ausgegeben würden. Falls noch Mittel vorhanden seien, hätte sie Ideen für die Gewährung einer Corona-Hilfe an Bedürftige.

Frau Hanekamp informierte, dass zurzeit geprüft werde, welche Rechnungen in welchem Teilhaushalt gebucht worden seien. Nähere Informationen würden im Budgetbericht für das dritte Quartal aufgenommen werden.

Zusammenfassend stellte **Frau Saathoff** fest, dass der Überschuss laut dem zweiten Budgetbericht bei ca. 4,1 Mio. € liege. Bei einem Haushaltsvolumen von über 400 Mio. € entspreche dieses nur einer Abweichung von ca. 1 %.

Abgeordneter Roß verwies auf die für Mittwoch geplante Einweihung des Neubaus der IGS Aurich. Fraglich sei, ob es einen Beschluss zum kompletten Austausch der In-



neneinrichtung gegeben habe. Er habe erfahren, dass teilweise gutes Mobiliar entsorgt worden sei.

Landrat Meinen machte deutlich, dass der Zeit- und Kostenplan bzgl. des Neubaus der IGS Aurich eingehalten werde. Mobiliar, das noch ordnungsgemäß sei und benötigt werde, sei definitiv nicht entsorgt worden.

Abgeordneter Roß schlug vor, das Layout der Stellenanzeigen des Landkreises zu überarbeiten. Kürzlich sei eine Kraft für die Kartierung von Wallhecken gesucht worden. In der Stellenanzeige sei ein Foto von Dünen abgebildet gewesen. Dieses sei seiner Meinung nach nicht passend.

Landrat Meinen wiederholte, dass die Personalgewinnung Thema in einer der nächsten Sitzungen des Personalausschusses sein werde. Er appellierte an die Kreistagsmitglieder, Werbung für den Landkreis als Arbeitgeber zu machen. Man müsse sich als moderner Arbeitgeber präsentieren.

Abgeordneter Meyer machte deutlich, dass die öffentlichen Verwaltungen bei der Personalgewinnung untereinander in Konkurrenz treten würden.

Der Budgetbericht wurde zur Kenntnis genommen.

TOP 7 Zurückgestellte Anträge zum Haushaltsplan 2020

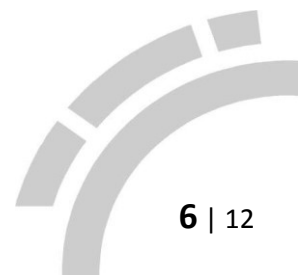
Die nachfolgenden Anträge zum Haushaltsplan 2020 wurden in der Sitzung des Finanzausschusses am 10.03.2020 beraten. In dieser Sitzung wurde eine weitere Beratung in der Sitzung des Finanzausschusses am 16.03.2020 vorgesehen. Diese Sitzung ist aufgrund der Corona-Pandemie ausgefallen.

In der Sitzung des Kreisausschusses am 23.04.2020 wurde aufgrund der Corona-Pandemie und der dringend zu beschließenden Haushaltssatzung 2020 beschlossen, die Anträge bis zur Vorlage einer Nachtragshaushaltssatzung zurückzustellen.

Die Haushaltssatzung wurde in der Sitzung des Kreistages am 06.05.2020 beschlossen.

Abgeordnete Jeromin-Oldewurtel machte den Vorschlag, die Anträge in Rahmen einer Klausurtagung ausführlich zu besprechen. Sie würde sich freuen, wenn die Haushaltssatzung 2021 bereits, wie rechtlich auch vorgesehen, in diesem Jahr und nicht erst im März 2021 verabschiedet werde. Hierdurch werde vermieden, dass die Anträge Thema im Kommunalwahlkampf würden.

Landrat Meinen machte deutlich, dass zum jetzigen Zeitpunkt keine Verpflichtung zum Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung bestehe (Überschuss von ca. 4,1 Mio. € im zweiten Budgetbericht). Zum Zeitpunkt des Haushaltsbeschlusses habe es keine Informationen über die Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft und den kommunalen Rettungsschirm gegeben. Der Orientierungsdatenerlass habe somit keine Aussagekraft mehr und könne für die Haushaltsplanung 2021 und Folgejahre nicht angewandt werden.



Man könne heute noch nicht sagen, wie das nächste Jahr haushaltstechnisch aussehe. Verlässliche Orientierungsdaten des Landes seien erst Anfang des nächsten Jahres zu erwarten.

Frau Saathoff bat darum, die Anträge nacheinander durchzugehen.

TOP 7.1 **Antrag der CDU-Fraktion zum Haushaltsplan 2020, Stärkung und finanzielle Entlastung der Gemeinden und Städte im Landkreis Aurich**
Vorlage: IX-AF/2020/010

Vorsitzender Gossel sagte, dass sich der Antrag erledigt habe, da entsprechende Mittel im Haushaltsplan veranschlagt worden seien.

TOP 7.2 **Antrag der SPD-Fraktion zum Haushaltsplan 2020, Gesicherte Finanzierung der Kindertagesstätten in den Kommunen des Landkreises gewährleiten**
Vorlage: IX-AF/2020/008

Auch dieser Antrag habe sich erledigt, da die Haushaltsmittel entsprechend eingeplant worden seien, so **Vorsitzender Gossel**.

TOP 7.3 **Antrag der SPD-Fraktion zum Haushaltsplan 2020, Erhöhung des Haushaltsansatzes für Ausbau und Sanierungsmaßnahmen an Fahrradwegen**
Vorlage: IX-AF/2020/009

Frau Saathoff wies darauf hin, dass das Fachamt zurzeit personell nicht in der Lage sei, mehr als die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel zu beauftragen. Der Antrag sei ggf. im Rahmen der Haushaltsberatungen 2021 zu thematisieren bzw. erneut zu stellen.

TOP 7.4 **Antrag der AfD-Fraktion zum Haushaltsplan 2020, Vorantreiben des Schuldenabbaus in Höhe von mind. 5 % pro Jahr**
Vorlage: IX-AF/2020/004

Vorsitzender Gossel sagte, dass das Investitionsprogramm mehrheitlich beschlossen worden sei und der Antrag ggf. erneut im Rahmen der kommenden Haushaltsberatungen zu stellen sei.

TOP 7.5 **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Entwicklung eines Leitbildes für den Landkreis Aurich**
Vorlage: IX-AF/2020/013

Abgeordnete Jeromin-Oldewurtel war verärgert darüber, dass der Antrag bereits seit über einem halben Jahr vorliege und bisher diesbezüglich nichts veranlasst worden sei.

Landrat Meinen machte deutlich, dass nach dem Lockdown Mitte März für mehrere Wochen keine Sitzungen stattgefunden hätten. Die verantwortlich Mitarbeitenden seien teilweise im Stab für außergewöhnliche Ereignisse bezüglich der Corona-Pandemie tätig gewesen.

Er wies darauf hin, dass der Prozess für die Entwicklung eines Leitbildes länger als drei Monate dauern werde. Es müsse eine hausinterne Vorbereitung mit einer externen Begleitung und dann eine Beratung in der Politik erfolgen.

Die Haushaltsmittel würden im Haushaltsplan 2020 eingeplant werden.

TOP 7.6 **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Stellenplan 2020, Einrichtung von zwei weiteren Stellen für Lerntherapie im Landkreis Aurich (Produkt 243-01)**
Vorlage: IX-AF/2020/014

Frau Saathoff informierte, dass der Antrag im Schulausschuss zur Beratung in die Fraktionen verwiesen worden sei und sich damit für den Finanzausschuss erledigt habe.

Abgeordnete Jeromin-Oldewurtel war verärgert darüber, dass sie den Antrag bereits vor ca. zwei Jahren und Anfang dieses Jahres gestellt habe, mit Beginn des neuen Schuljahres sich aber nichts verändert habe.

Abgeordneter Meyer meinte, dass die Pädagogik nicht Aufgabe des Kreistages, sondern des Nds. Kultusministeriums sei.

Vorsitzender Gossel stimmte den Ausführungen von Frau Saathoff zu.

TOP 7.7 **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Stellenplan 2020, Einrichtung einer weiteren Stelle zur Denkmalpflege im Landkreis Aurich (Produkt 523-01)**
Vorlage: IX-AF/2020/015

Frau Saathoff informierte, dass der Landkreis Mitglied beim Monumentendienst sei. Im Jahr 2017 sei die Denkmalstelle von 0,7 auf 1,0 erhöht worden. Für die Verwaltung sei ab dem 01.03.2020 eine halbe Stelle geschaffen worden, dieses führe zu einer Entlastung bei der Kraft für die Denkmalpflege. Der Antrag sei ggf. im Rahmen des Stellenplanes 2021 erneut zu stellen.



TOP 7.8 **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Haushaltsplan 2020, Verringerung der Haushaltsansatzes bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und sonstigen ordentlichen Aufwendungen**
Vorlage: IX-AF/2020/016

Abgeordnete Jeromin-Oldewurtel sagte, dass sie diesen Antrag für die Haushaltsberatungen 2021 erneut stellen werde.

TOP 7.9 **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Haushalt, Transparenz in der Mittelverantwortung der Teilhaushalte**
Vorlage: IX-AF/2020/017

Abgeordnete Jeromin-Oldewurtel monierte, dass in den Fachausschüssen selten über die Entwicklung des Haushaltes berichtet werde. Die verantwortlichen Amtsleitungen sollten bei den Teilhaushalten benannt werden. Die Zielerreichungen würden im Laufe des Jahres nicht überprüft werden.

Frau Saathoff sagte, dass die Amtsleitungen die Budgetverantwortung für ihren Teilhaushalt hätten und diese auch wahrnehmen würden. Die namentliche Ergänzung der Amtsleitungen im Haushaltsplan sei nur stichtagsbezogen, sinnvoller sei, diese Information dem aktuellen Verwaltungsgliederungsplan zu entnehmen.

Außerdem würden die Zielerreichungen ausführlich im Jahresabschluss erläutert werden.

Abgeordneter Jelken verließ den Sitzungsraum um 16.39 Uhr.

TOP 7.10 **Antrag der Gruppe Freie Wähler/Feldmann/Trei zum Haushaltsplan 2020, Erhöhung des Haushaltsansatzes für die Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) um 150.000 €**
Vorlage: IX-AF/2020/018

Frau Saathoff informierte, dass der Haushaltsansatz für die KMU-Förderung von 350.000 € auf 650.000 € erhöht worden sei. Es seien investive Mittel für die medizinische Versorgung (I80-00-009) und die alternative Mobilität (I80-00-010) eingeplant worden, damit seien die Forderungen aus dem Antrag erledigt.

Abgeordneter Strömer stimmte den Ausführungen zu.



TOP 7.11 Antrag der Gruppe Freie Wähler/Feldmann/Trei zum Haushaltsplan 2020, Erhöhung der Förderung für die Kunstschule Norden um 20.000 €
Vorlage: IX-AF/2020/019

Frau Saathoff meinte, dass der Antrag zwischenzeitlich überholt sei. Die Kunstschule Norden erhalte aufgrund des neu abgeschlossenen Vertrages ebenfalls wie die Kunstschule Aurich eine Förderung in Höhe von 45.000 €.

Abgeordneter Strömer stimmte zu.

Zusammenfassung der Anträge

Die Anträge der Tagesordnungspunkte 7.1, 7.2, 7.9, 7.10 und 7.11 sind als erledigt anzusehen.

Die Entwicklung eines Leitbildes wird seitens der Verwaltung vorbereitet, es werden Mittel im Haushaltsplan 2021 eingeplant (TOP 7.5).

Die weitere Beratung zu TOP 7.6 erfolgt im Schulausschuss.

Die Anträge der Tagesordnungspunkte 7.3, 7.4., 7.7 und 7.8 sind ggf. im Rahmen der Haushaltsberatungen 2021 neu zu formulieren.

TOP 8 Überörtliche Prüfung gem. §§ 1 bis 4 NKPG, Finanzstatusprüfung Region Hannover und 14 Landkreise
Vorlage: IX/2020/165

Frau Saathoff führte kurz zum Prüfungsbericht aus. Die Prüfung habe bereits im November 2018 stattgefunden.

Abgeordneter Meyerholz bat darum, den vollständigen Bericht in Session einzustellen.

Landrat Meinen machte den Vorschlag, dass die Kreistagsabgeordneten, die Interesse an dem Bericht hätten, sich direkt mit Frau Saathoff in Verbindung setzen sollen.

Abgeordnete Jeromin-Oldewurtel verwies auf die Textziffer 20. Demnach könne man dem Grundsatz der Haushaltswahrheit auch mit der Planung der Schlüsselzuweisungen anhand der Orientierungsdaten gerecht werden. Sie plädierte für einen Haushaltsbeschluss 2021 noch in diesem Jahr. Außerdem müsse rechtzeitig auf mögliche Einsparpotenziale geachtet werden.

Unabhängig von der gesetzlichen Vorgabe, dass die Haushaltssatzung für das laufende Jahr am 01.01. in Kraft treten müsse, fragte **Landrat Meinen** nach weiteren Vorteilen.



Bei einem Haushaltsbeschluss im ersten Quartal würden verlässlichere Zahlen vorliegen.

Haushaltskonsolidierung sei nicht nur ein Thema der Haushaltsberatungen, dieses müsse das ganze Jahr über gemacht werden. Er habe bislang noch kein überzeugendes Argument gefunden, das für einen Haushaltsbeschluss im Vorjahr spreche.

Frau Saathoff verwies auf die in diesem Jahr praktizierte Haushaltsberatung (Vorstellung des gesamten Haushaltsplanes einschließlich Vorbericht in einer Kreistagsitzung). In den vergangenen Jahren sei genau diese Vorgehensweise (u.a. Vorlage des kompletten Vorberichtes) auch von Frau Jeromin-Oldewurtel gefordert worden.

Landrat Meinen sagte, dass dieser Ablauf auch für die Haushaltsberatungen 2021 geplant sei. Einsparvorschläge seien jederzeit, nicht nur während der Haushaltsberatungen, willkommen.

Abgeordneter Meyerholz sah kein stichhaltiges Argument, was dagegenspreche, die Haushaltssatzung entsprechend der gesetzlichen Vorgabe bereits im Vorjahr zu beschließen. Die Ausschreibungsergebnisse seien beispielsweise im Frühjahr günstiger als im Sommer, wenn die Betriebe ausgelastet seien. Dieses stehe auch entsprechend im Prüfungsbericht.

Frau Saathoff wies darauf hin, dass Ausschreibungen bereits zu Beginn des Jahres anhand der Verpflichtungsermächtigungen möglich seien und das auch so praktiziert werde. In den letzten Jahren seien die betroffenen Fachämter auch darauf hingewiesen worden und entsprechend Verpflichtungsermächtigungen eingeplant worden.

Die Zusammenfassung des Berichtes des Niedersächsischen Landesrechnungshofes über die überörtliche Finanzstatusprüfung (Haushaltsjahre 2014 bis 2017 und Haushaltsplanjahr 2018) vom 16.07.2020 und die Stellungnahme der Verwaltung zur Entwurfsfassung werden zur Kenntnis genommen.

TOP 9 Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Kita-Förderung Gemeinden

Abgeordneter Meyerholz bat um eine Liste, aus der hervorgehe, welche Mittel die kreisangehörigen Städte und Gemeinden für die Jahre 2017 bis 2019 aus der Kita-Förderung bekommen haben.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Anlage 2 wird nachgereicht.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Wortmeldungen vor.



TOP 11 **Schließung der Sitzung**

Vorsitzender Gossel schloss die Sitzung mit einem Dank an die Teilnehmenden um 16.56 Uhr.

gez. Gossel

Vorsitzender

gez. Hanekamp

Protokollführerin

